

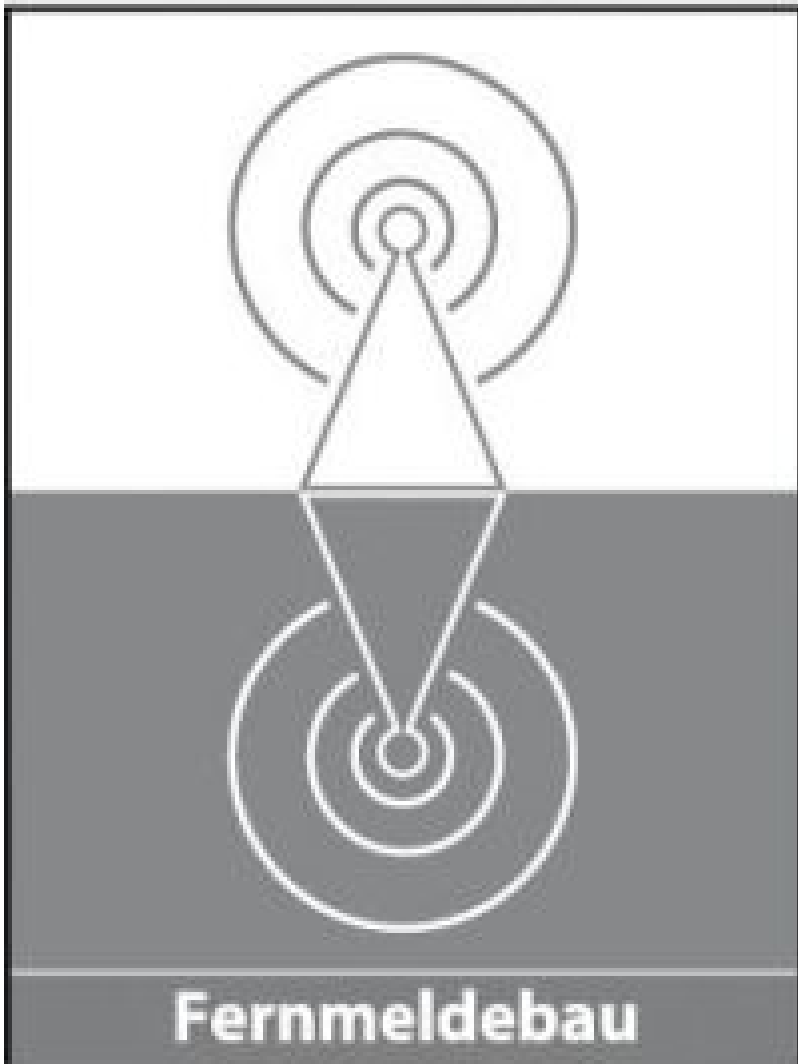
Neues RAL Gütezeichen Fernmeldebau

18.08.2011, 17:28 | Medien & Telekommunikation

Pressemitteilung von: *RAL*



GÜTEZEICHEN



RAL Gütezeichen Fernmeldebau

Hohe Anforderungen an Montage, Materialeinsatz und Mitarbeiterqualifikation

Sankt Augustin, 18. August 2011 – Störungsfreie Telekommunikationseinrichtungen gehören zu den Grundlagen für das reibungslose Funktionieren unserer Wirtschaft und des gesamten öffentlichen und privaten Lebens. Voraussetzung für

intakte Netze ist die zuverlässige Montage der Einrichtungen durch die Fernmeldebau-Unternehmen. Mit dem neuen RAL Gütezeichen Fernmeldebau machen Unternehmen dieser Branche deutlich, dass für ihre Dienstleistungen besonders hohe Anforderungen gelten. Das umfasst die Arbeitsabläufe ebenso wie das eingesetzte Material, den Arbeitsschutz und die Qualifikation der Mitarbeiter. Zugleich signalisieren sie mit dem Gütezeichen, dass sie die Einhaltung der Kriterien freiwillig durch neutrale Stellen überwachen lassen.

Die Güte- und Prüfbestimmungen, die für die Verleihung und Führung des Gütezeichens erfüllt werden müssen, betreffen viele wichtige Bereiche des Fernmeldebaus von Spezifikation, Logistikleistung, Schulungen, technischer Ausführung bis hin zu Anforderungen an die Gewährleistung. Sie gelten für die Einrichtung von Telekommunikationsnetzen, Breitbandkabelnetzen, Stauernetzen, Backbone-Netzen, Verzweigungsnetzen, Hauptkabelnetzen und Datennetzen.

Die Bestimmungen schreiben unter anderem vor, dass für die Montage nur professionelle Geräte, Werkzeuge und Maschinen benutzt werden dürfen. Die Arbeiten müssen von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden, das regelmäßig in internen und externen Schulungen auf den aktuellen Stand der Technik gebracht wird. Auch die Montage selbst unterliegt genau definierten Anforderungen. Gleiches gilt für die Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz der Mitarbeiter. Eine neutrale Stelle überprüft regelmäßig die Einhaltung der Gütegrundlage. Das geschieht während der ersten beiden Jahre zweimal jährlich. Danach können diese Kontrollen auf einmal jährlich reduziert werden, sofern es zuvor keine Beanstandungen gegeben hat. Diese regelmäßigen Überprüfungen machen das RAL Gütezeichen Fernmeldebau wie alle anderen RAL Gütezeichen zu einer zuverlässigen Orientierung bei der Suche nach einem vertrauenswürdigen Dienstleistungsunternehmen.

Portrait

Informationen zu RAL Gütezeichen
(RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung)

Seit 1925 vergibt RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. Gütezeichen. Die ersten Gütezeichen wurden für Produkte im Baubereich geschaffen. Im Laufe der Jahre wurden Gütezeichen in der Land- und Ernährungswirtschaft, für Dienstleistungen und sonstige Produkte initiiert. Träger der Gütezeichen sind die von RAL anerkannten Gütegemeinschaften. Zurzeit gibt es über 130 Gütegemeinschaften und nahezu 170 Gütezeichen aus fast allen Lebensbereichen. Über 9000 deutsche und ausländische Unternehmen verwenden RAL Gütezeichen im deutschen, europäischen und auch weltweiten Markt. Besonderheit der RAL Gütezeichen ist ihre hohe Zuverlässigkeit und Neutralität. Darüber wacht in jeder Gütegemeinschaft ein Güteausschuss, dem neben Herstellern oder Dienstleistern neutrale Institutionen und Vertreter von Prüforganisationen angehören können. Für Verbraucher, Unternehmen und die öffentliche Hand geben die RAL Gütezeichen daher eine sichere Orientierung bei der Auswahl von Produkten und Dienstleistungen.